

Nº 1333.

EMIL SJÖGREN

SCHERZO

pour

**Piano.**

Op. 52 No. 2.



KJØBENHAVN & LEIPZIG.  
— . . . —  
WILHELM HANSEN, MUSIK-FORLAG.

KRISTIANIA NORSK MUSIK FORLAG



WILHELM HANSEN EDITION.

TILL FRU VALFRID B:SON LIND.

# SCHERZO

POUR

PIANO

PAR

**EMIL SJÖGREN.**

Op. 52 No. 2.

EIGENTHUM DES VERLEGERS FÜR ALLE LÄNDER. — PROPRIÉTÉ POUR TOUS PAYS.  
AUFFÜHRUNGSRECHT VORBEHALTEN. — DROITS DE REPRÉSENTATION RÉSERVÉS.

KJØBENHAVN & LEIPZIG.

**WILHELM HANSEN, MUSIK-FORLAG.**

KRISTIANIA. NORSK MUSIK-FORLAG.  
(BRØDRENE HALS · WARMUTH · WILHELM HANSEN.)

PARIS.

Dépôtaires exclusifs pour la France  
**ROUART LEROLLE et Cie**  
18 Boulevard de Strasbourg.

BRUXELLES.

Dépôttaire exclusif pour la Belgique  
**J. B. KATTO**  
46-48 rue de l'Ecuyer.

Copyright 1911 by Wilhelm Hansen, Leipzig.

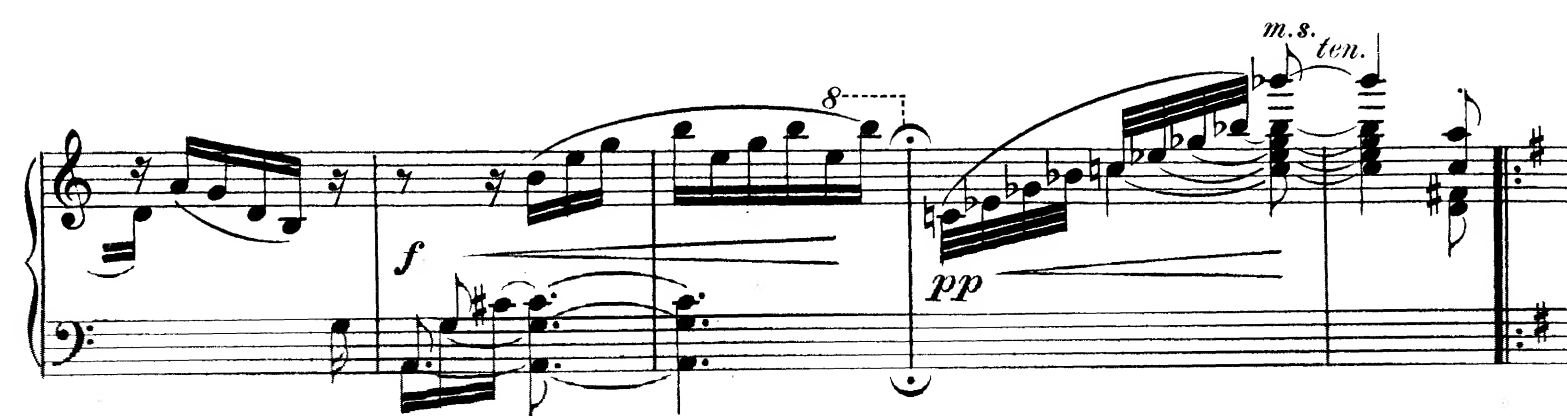
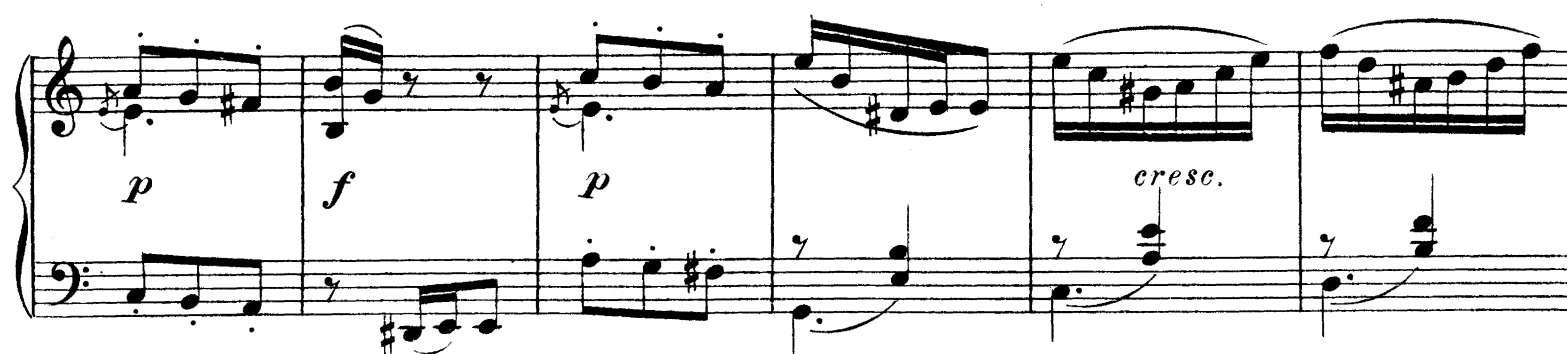


## Scherzo.

Allegretto vivace.

Emil Sjögren, Op. 52. Nr. 2.

The musical score is written for piano and consists of five systems. The first system begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The tempo is marked 'Allegretto vivace.' and the composer is 'Emil Sjögren, Op. 52. Nr. 2.' The score includes various dynamic markings: *p* (piano), *mf* (mezzo-forte), and *f* (forte). The second system features a *rit.* (ritardando) marking. The third system includes a *a tempo* marking. The fourth system has a *mf* marking. The fifth system has a *f* marking. The score is written in 3/8 time and includes various musical notations such as notes, rests, and slurs.



## Meno mosso.

The musical score is written for piano and consists of six systems of staves. The key signature is one sharp (F#). The tempo is marked "Meno mosso." at the beginning. The score includes various musical notations such as notes, rests, slurs, and dynamic markings. The dynamics range from *p* (piano) to *sfz* (sforzando). The tempo markings include *a tempo*, *rit.* (ritardando), and *a tempo* again. There are also markings for *1.* and *2.* endings. The score is divided into measures by bar lines, and some measures contain repeat signs. The overall structure is a continuous piece of music.

*p*

*p*

*p*

*a tempo p*

*rit.*

*mf*

*mf*

*sfz p*

*p*

*mf*

*frit.*

*a tempo p*



First system of musical notation, piano (p) and forte (f) dynamics.

Second system of musical notation, piano (p) and forte (f) dynamics, including *cresc.* and *frit.* markings.

Third system of musical notation, piano (p) and forte (f) dynamics, including *cresc.* and *pp* markings.

Fourth system of musical notation, piano (p) and forte (f) dynamics, including *stringendo* marking.

Fifth system of musical notation, piano (p) and forte (f) dynamics, including *molto cresc.*, *pp*, *Meno mosso.*, and *m.s. ten.* markings.

Sixth system of musical notation, piano (p) and forte (f) dynamics, including *molto rit.*, *pp a tempo*, and *pp* markings.

## Neue Klaviermusik.

### Emil Sjögren. Sonate in E-moll, Op. 35. M. 3,—.

„Ich halte diese Sonate für die schönste, die Sjögren bisher geschaffen; sie gehört zu den wenigen nachsitztschen Klaviersonaten von wirklichem Werte. Sie zeigt alle erfreulichen Grundzüge Sjögrenschen Wesens stark ausgeprägt“.

Dr. Walter Niemann. (*Signale* 27, 1904).

„Auch bei diesem Werk trifft die Charakteristik zu, welche W. Niemann im Sammelband V, 113 f. über Sjögren gegeben hat. Kraftvolle Themenbildung, interessante Rhythmik, satte Klangfarbe, reiche Harmonik ist allenthalben anzutreffen. Ein jeder Takt bekundet das bedeutende Talent des Verfassers“.

J. W. (*Zeitschr. d. Intern. Musikges. V. H. 5/6*).

### Chr. Sinding. Humoreske, Op. 49 No. 4. M. 1,25.

„Die imposante Eigenart des genialen norwegischen Tondichters prägt sich in allen Gattungen der Komposition aus. Sie kommt auch hier unverkennbar zur Geltung und erhebt die sonst anspruchslose Form auf ein höheres künstlerisches Niveau“.

(*Die Musik, III. H. 9*).

### Agathe Backer-Grøndahl.

Serenade (F-dur), Op. 15 No. 1. (10. Auflage). M. 1,—.

### Gade-Schytte.

Holger Danskes Sange transk. f. Klavier v. Ludvig Schytte. M. 2,—.

„Wirkungsvolle, klavierechte Uebertragungen der bekannten Gade'schen Lieder, die auch als absolute Musik Beachtung verdienen.“

J. W. (*Zeitschr. d. Intern. Musikges. V. H. 5/6*).

### Per Lasson.

Album. Neun Klavierstücke. (6. Auflage). M. 3,50.

1. Albumblatt No. 1. 2. Albumblatt No. 2. 3. Dürre Blätter. 4. Crescendo. 5. Une Demande. 6. Zweiter Walzer. 7. Junges Blut. 8. La Reine du bal, galop. 9. Festmarsch. Einzeln: Dürre Blätter (3. Auflage). M. 1,25. Crescendo (11. Auflage). M. 1,—.

### Jakob Fabricius. Etüde (G-moll) für Klavier. M. 1,—.

„Der Komponist hat seine Aufgabe pädagogisch geschickt behandelt und giebt mit gutem Bedacht abwechselungsweise jeder Hand Gelegenheit, die Melodie mit musikalischem Geschmack und Ausdruck zu führen. Die in Rede stehende hübsche Komposition sei der Beachtung der Pianisten der Mittelstufe angelegentlich empfohlen.“

Eugen Segnitz. (*Musikal. Wochenbl.* 12, 1904).

WILHELM HANSEN, MUSIK-VERLAG. LEIPZIG.





# Johan S. Svendsen.

	Mk.	Pl.
<b>Op. 11. Zorahayda, Legende für Orchest.</b>		
Partitur . . . . .	5	>
Stimmen . . . . .	7	>
Dublirstimmen . . . . .	à	> 75
Ausgabe für zwei Klaviere zu 4 Händen ( <i>Richard Lange</i> ).		
Ausgabe für Klavier zu 4 Händen ( <i>Eyv. Alnæs</i> ).	2	50
<b>Op. 12. Fest-Polonaise für Orchester.</b>		
Partitur . . . . .	8	50
Stimmen . . . . .	12	50
Dublirstimmen . . . . .	à	> 50
Ausgabe für Klavier zu 4 Händen . . . . .	2	50
— für Klavier zu 2 Händen, zum Konzertvortrag bearbeitet von <i>Edm. Neupert</i> .	2	>
Ausgabe für Klavier zu 2 Händen (Salon) von <i>Richard Lange</i> . . . . .	2	50
<b>Op. 17. Rhapsodie norvégienne I</b> für Orchester.		
Partitur . . . . .	4	50
Stimmen . . . . .	6	>
Dublirstimmen . . . . .	à	> 50
Ausgabe für Klavier zu 4 Händen . . . . .	2	25
— für Klavier zu 2 Händen . . . . .	1	50
<b>Op. 19. Rhapsodie norvégienne II</b> für Orchester.		
Partitur . . . . .	6	50
Stimmen . . . . .	8	>
Dublirstimmen . . . . .	à	> 1
Ausgabe für Klavier zu 4 Händen . . . . .	3	>
— für Klavier zu 2 Händen . . . . .	2	>
<b>Op. 21. Rhapsodie norvégienne III</b> für Orchester.		
Partitur . . . . .	6	>
Stimmen . . . . .	7	50
Dublirstimmen . . . . .	à	> 75
Ausgabe für Klavier zu 4 Händen . . . . .	3	>
— für Klavier zu 2 Händen . . . . .	2	>
<b>Op. 22. Rhapsodie norvégienne IV</b> für Orchester.		
Partitur . . . . .	7	50
Stimmen . . . . .	10	>
Dublirstimmen . . . . .	à	> 1
Ausgabe für Klavier zu 4 Händen . . . . .	3	>
— für Klavier zu 2 Händen . . . . .	2	>
<b>Op. 26. Romanze in G-dur</b> für Violine mit Orchester (oder auch nur Streichinstrumente).		
Orchesterpartitur . . . . .	2	>
Orchesterstimmen . . . . .	4	>
Streichinstrumente . . . . .	2	50
Dublirstimmen . . . . .	à	> 50
a. Violine und Klavier vom <i>Komponisten</i> . (46. Auflage) . . . . .	2	>
b. Bratsche und Klavier ( <i>H. Dessauer</i> ) . . . . .	2	>
c. Violoncell und Klavier ( <i>David Popper</i> ) . . . . .	2	>
d. Klavier zu 4 Händen ( <i>Jacques Durand</i> ) . . . . .	1	50
e. Klavier zu 2 Händen ( <i>Eyvind Alnæs</i> ) . . . . .	1	25
f. Violine und Harmonium ( <i>Rich. Lange</i> ) . . . . .	2	>
g. Harmonium und Klavier ( <i>Rich. Lange</i> ) . . . . .	2	25
h. Harmonium allein ( <i>Rich. Lange</i> ) . . . . .	1	25

	Mk.	Pl.
<b>Hiver et Printemps, Morceaux de</b> <b>Ballet, pour Piano par Fini Henriques.</b>		
I. Hiver . . . . .	1	25
a) Introduction. b) Danse des Flocons de neige.		
II. Printemps . . . . .	1	75
a) Melodie de Printemps. b) Danse des Insectes. c) Danse des Fleurs.		
<b>Andante funèbre für Orchester.</b>		
Partitur . . . . .	3	50
Stimmen . . . . .	6	50
Dublirstimmen . . . . .	à	> 30
a. Orgel, Violine und Violoncell . . . . .	2	50
b. Orgel allein ( <i>G. Matthison-Hansen</i> ) . . . . .	1	50
c. Harmonium und Violine ( <i>Aug. Reinhard</i> ) . . . . .	1	50
d. Harmonium u. Violoncell ( <i>Aug. Reinhard</i> ) . . . . .	1	50
e. Harmonium und Klavier ( <i>Rich. Lange</i> ) . . . . .	1	50
f. Harmonium allein ( <i>Aug. Reinhard</i> ) . . . . .	1	>
g. Violine und Klavier ( <i>Fini Henriques</i> ) . . . . .	1	50
h. Bratsche und Klavier ( <i>Hermann Ritter</i> ) . . . . .	1	50
i. Flöte und Klavier ( <i>Joachim Andersen</i> ) . . . . .	1	50
k. Klavier zu 4 Händen ( <i>Rich. Lange</i> ) . . . . .	1	>
l. Klavier zu 2 Händen ( <i>Fini Henriques</i> ) . . . . .	1	>
<b>Zwei schwedische Volksmelodien</b> (Deux airs nationaux suédois) für Streich- instrumente.		
1. Allt under himmelens fäste. 2. Du gamla, du friska, du fjellhöga Nord.		
Partitur . . . . .	1	50
Stimmen . . . . .	1	50
Dublirstimmen . . . . .	à	> 50
<b>Abendlied von Robert Schumann für Streich-</b> <b>instrumente.</b>		
Partitur . . . . .	1	>
Stimmen . . . . .	2	>
Dublirstimmen . . . . .	à	> 40
<b>Sæterjentens Søndag (Solitude sur la</b> <b>montagne — Sehnsucht der Sennerin) Melodie</b> <b>v. Ole Bull, harmonisirt für Streichinstrumente.</b>		
Partitur . . . . .	1	>
Stimmen . . . . .	1	50
Dublirstimmen . . . . .	à	> 10
Violine Solo mit Streichinstrumente . . . . .	2	50
Violine und Klavier . . . . .	1	25
<b>Das Veilchen (Violen) Lied für 1 Sing-</b> <b>stimme mit Klavier . . . . .</b>	1	25
Ausgabe mit französischem mit englischem Text . . . . .	1	50
Ausgabe für Violine und Klavier ( <i>Rich. Lange</i> ). — für Harmonium und Klavier ( <i>Rich.</i> <i>Lange</i> ) . . . . .	1	50
<b>Frühlingsjubiläum aus den Liedern des Mirza</b> <b>Schaffy für 1 Singstimme mit Klavier . . . . .</b>	1	50
<b>Abendklänge (Evening voices) für Männer-</b> <b>chor. (Deutscher und englischer Text).</b>		
Partitur . . . . .	2	50
Chorstimmen: T. 1. 2., B. 1. 2. . . . .	à	> 30